



Pressemitteilung

Wipperfürth, den 04.03.2020

Die Mobilität für ältere Menschen in Wipperfürth verbessern

Das Thema „Mobil sein in Wipperfürth“ steht im Fokus bei einem Projekt, das sich mit der Mobilität älterer Menschen in Wipperfürth befasst (MoSiM Wipperfürth).

Dazu werden in den nächsten Wochen Wipperfürther Senioren und Seniorinnen in Vereinen befragt, z. B. wo geht man einkaufen, zum Arzt? Wie kommt man dahin? Gibt es Stolperfallen auf den Bürgersteigen? Fehlen im Stadtgebiet Haltestellen zur besseren Erreichbarkeit von Bussen?

Auf den Weg gebracht hat das MoSiM-Projekt der Oberbergische Kreis mit der Hansestadt Wipperfürth und der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK). Beim MoSiM-Projekt beteiligt sind neben der RVK auch die OVAG GmbH, die Wupsi GmbH sowie die BürgerBus-Vereine Wipperfürths.

Landrat Jochen Hagt ist von dem Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger Wipperfürths überzeugt: „Wir freuen uns, durch die Förderung dieses Modellprojektes vorhandene Barrieren, die eine Einschränkung der Mobilität darstellen können, zu beseitigen und so einen Beitrag zur Steigerung der Lebensqualität zu leisten“.

Ziel ist es, zahlreiche Ansatzpunkte für Mobilitätsverbesserungen zu finden und umzusetzen, die es den Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, sich sicher auf Straßen und in Bussen zu fühlen sowie Anreize zu schaffen, den ÖPNV verstärkt zu nutzen.

Hinweise zum Projekt können auch direkt an die Hansestadt Wipperfürth, Frau Puschmann (unter: 02267-64-373) oder an die RVK, Frau Tekaats (unter: 0221-1637-883) gegeben werden.

Pressekontakt der Hansestadt Wipperfürth:

Hansestadt Wipperfürth
Büro des Bürgermeisters
Marktplatz 1
51688 Wipperfürth

Sonja Puschmann
Telefon 02267/64-373
sonja.puschmann@wipperfuerth.de
info@wipperfuerth.de
www.wipperfuerth.de